

Hochschulnachrichten

Karin Wilhelm ist ab 1.3.1991 Inhaberin des Lehrstuhls für Kunstgeschichte an der Technischen Universität Graz. Frau Prof. Wilhelm ist damit die erste Ordinaria an dieser Universität und betrachtet ihre Berufung als ein Signal für die verstärkte Präsenz von Frauen im Lehrkörper und einen Anfang, der Fortsetzung finden muß. Studentinnen, Assistentinnen und der Mittelbau der Technischen Universität haben sich für diese Besetzung nachdrücklich beim Wissenschaftsministerium eingesetzt.

Renate Berger hat seit Sommersemester 1991 an der Hochschule für Bildende Künste Berlin im Fachbereich 4 den Lehrstuhl für „Visuelle Kommunikation“ inne.

Der Weggang Renate Bergers vom Kunsthistorischen Institut der Philipps-Universität Marburg wurde vom Direktorium genutzt, im regulären Lehrprogramm nicht länger feministische Seminare anbieten zu müssen. Entgegen der vorherigen Zusicherung, die Kontinuität von Frauen- und feministischer Forschung zu wahren, wurden die Bewerbungen feministischer Wissenschaftlerinnen für die freigewordene CI-Stelle bereits in der ersten Vorentscheidung aussortiert. Trotz des Protests der Studentinnen und Studenten blieben die Professoren und Professorin bei ihrer Entscheidung.

Termine im Überblick

14.-16. Juni 1991

„Raum greifen und Platz nehmen.“ Europäische Planerinnentagung Berlin, Technische Universität Berlin, Mathematikgebäude, Straße des 17. Juni, 1000 Berlin 12.

19.-22.8.1991

„Identität in der Architektur“. Kongreß der „Union Internationale des Femmes Architectes“, DK-2900 Hellerup, Kopenhagen, Sekretariat: P.O. Box 41.

18.-19.10.1991

Tagung „Frauen im Museum“, Heidelberg, Kontaktadresse: Kirsten Fast, Stadtmuseum, Hafenmarkt 7, 7300 Esslingen.

Vorankündigungen

Heft 13: Architektinnen, Redaktionsschluß: 1.11.1991.

Heft 14: Fotografinnen, Redaktionsschluß: 1.5.1992.